

Zürich im Herbst, 2021

Merkblatt zu den Beurteilungskriterien für die Talentscouting Days 2022

In Anbetracht der wachsenden Anforderungen für die Aufnahme in die Kunst & Sportschulen bemühen wir uns um ein einheitliches, faires und möglichst objektives Beurteilungsverfahren. Aus diesem Grund führen wir ab März 2020 ein standardisiertes System ein, mit dem die Bewerber*innen aller Kantone geprüft werden. Dieses Beurteilungssystem dient als Grundlage für die Empfehlungen, die im Anschluss an den Talentscouting Day versendet werden.

Aus dem erhaltenen Feedback der vergangenen Jahre ging hervor, dass seitens zahlreicher Eltern und Teilnehmer*innen der Wunsch besteht, eine differenzierte Rückmeldung der erbrachten Leistung zu erhalten. Infolge dessen wird der Einstufung neu auch ein Schreiben beigelegt, aus dem eine Zusammenfassung der Bewertung jeder Disziplin ersichtlich wird. Eine Auswahl an Kriterien, auf denen die Bewertung und somit auch die Empfehlung beruht sind unten aufgeführt.

Für die Trainings gelten die folgenden Kriterien sowie Unterkategorien:

- Platzierung
 - Körperhaltung, Fussarbeit, Grundspannung, Räumliche Projektion, u.a.
- Bewegungsfluss & Dynamik
 - Koordination, Fluss, Gewichtsverlagerung, Präzision, Bounce, Isolation u.a.
- Künstlerische Reife
 - Musikalität, Ausdruck, Raumwahrnehmung, Projektion u.a.
- Professionalität und Motivation
 - Aufnahme und Lernfähigkeit, Engagement, Erscheinung, Unterrichtskodex u.a.

Für die Solopräsentation gelten die folgenden Kriterien sowie Unterkategorien:

- Kreativität
 - Gestalterisches Talent, künstlerische Empfindsamkeit, u.a.
- Künstlerische Umsetzung
 - weckt Emotionen beim Zuschauer, authentischer Ausdruck und Kommunikation, u.a.
- Performance Qualität
 - bewahrt Vertrauen, zeigt Leidenschaft während der Präsentation, hinterlässt einen bleibenden Eindruck beim Zuschauer, u.a.